



Mehrere Erscheinungen, die überhaupt beispiellos waren und die demnach als ein Wunder zu betrachten sind. ...

### Ein wichtiges Dokument.

Die nachweisbar bereits 1920 bestandene Abfertigung der Franzosen, in das Ruhrgebiet einzufallen.

Berlin, 18. Juni. (Sonntagsgramm.)

Das "A. L." veröffentlicht ein Dokument, das einen Fragebogen enthält, der im Sommer 1920 einem Agenten des französischen Nachrichtendienstes, ...

Überbringen Sie uns die Wahnortspäne des Ruhrgebietes. Verlassen Sie uns die Wahnortspäne der Städte Düsseldorf, ...

Geben Sie uns die Nummer der Bataillone, der Kompagnien und der Schwadronen der Reichswehr an, die in Düsseldorf stationiert sind.

Geben Sie uns an, aus wieviel Gruppen die Sicherheitspolizei in Düsseldorf besteht, wieviel Hundertschaften umfasst jede Gruppe ...

Das Dokument wird seine Wirkung auf das Ausland nicht verkennen. Man darf erwarten, wie sich die französische Regierung wieder um die Wahrheit herumwinden wird.

### Neue Bluttaten.

Sieben Zivilpersonen in Dortmund getötet. - Belagerungsfront um Recklinghausen.

Berlin, 18. Juni. (Sonntagsgramm.)

Nach einer Meldung des "A. L." sind nach den bisherigen Feststellungen in Dortmund sieben Zivilpersonen durch französische ...

Im Recklinghausen ist der gestern noch ruhig verlaufene ...

In Eilen ist, wie erst jetzt bekannt geworden ist, der Wegmann Wagnatag von französischen Offizieren, die in einer ...

### Reichswehr-Block Roblach.

Weniger als ein Redaktionsrat Dr. ...

Im übrigen war der heutige Tag mit der Vernehmung des ...

Die Besetzung des Ruhrgebietes mit dem Minister ...

Die Besetzung des Ruhrgebietes mit dem Minister ...

Die Besetzung des Ruhrgebietes mit dem Minister ...

### Prozess Fuchs und Konforten.

Der achte Verhandlungstag brachte neue maßlose Angriffe in ...

München, 18. Juni. (Sig. Drahtbericht.)

Der achte Verhandlungstag brachte neue maßlose Angriffe in ...

Der achte Verhandlungstag brachte neue maßlose Angriffe in ...

Der achte Verhandlungstag brachte neue maßlose Angriffe in ...

Der achte Verhandlungstag brachte neue maßlose Angriffe in ...

### Was ist Feurio!

Feurio ist der ideale Feuerschutz, bewährt erforscht. Ihre Wäsche ...

Feurio ist der ideale Feuerschutz, bewährt erforscht. Ihre Wäsche ...

Feurio ist der ideale Feuerschutz, bewährt erforscht. Ihre Wäsche ...

### Schiffbruch.

Roman von Margarete Schmitzer. (Nachdruck verboten.)

Quite sah eine Weile stumm vor sich hin. Dann sagte sie langsam: ...

"Ich jähle mich nicht, Mutter", erwiderte Gesine ernst. ...

"Du gehst vor dem Abendrot noch einen Augenblick zu Julius ...

"Ich möchte auch beim besten Willen nicht, Mutter", erwiderte Gesine ...

"Ich habe gar nichts gegen sie", meinte die Mutter kühl. ...

"Über Gesine nahm den schmalen Kopf der Mutter mit dem ...

### Schiffbruch.

und drückte ihr weiches, warmes Gesicht gegen die weiße Haut. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

### Schiffbruch.

und drückte ihr weiches, warmes Gesicht gegen die weiße Haut. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

"Nicht hier, nicht hier", rief sie. ...

### Wirtschaftspolitik.

#### Berliner Produktenbörse.

Tägliche Berliner Produkten-Notierungen vom 12. Juni.

Waren	50 Kilogramm in Wert	Waren	50 Kilogramm in Wert
Weizen, mkt., p. am. 118-118000	118-118000	Blattmais 888-870000	888-870000
Weizen, mkt., p. am. 118-118000	118-118000	Weizenmehl 185-170000	185-170000
Weizen, mkt., p. am. 118-118000	118-118000	Weizenmehl 185-170000	185-170000
Gerste 100-107000	100-107000	Malz 140-138000	140-138000
Gerste 100-107000	100-107000	Malz 140-138000	140-138000
Gerste 100-107000	100-107000	Malz 140-138000	140-138000
Gerste 100-107000	100-107000	Malz 140-138000	140-138000

### Deutscher Reichstag.

#### Die Deutschnationalen gegen die Bergarbeiter.

Der Reichstag berendete am Dienstag die zweite Lesung des Knappschaftsgesetzes und nahm das Gesetz nach kurzer Debatte und in zweiter Lesung an. Für die Deutschnationalen sprach Herr Leopold zahlreiche Ausführungen an dem Gesetz, das ihn fastlich über das Ansehen der Bergarbeiterleistungen (?), und statt für Bergarbeiterleistungen ein, und verlangt die Beibehaltung der Aufrechterhaltung der Bergarbeiter. Der Kommunist Wallach nahm für seine Partei, die im Bundesrat bereits abgestimmt nicht gestellt hatte, im Plenum die im Bundesrat bereits abgestimmte Forderung, das Gesetz in mehreren bei sozialdemokratischer Abstammung an. Wenn das fertige Gesetz auch unseren Ansprüchen nicht vollständig genügt, so ist es nicht als durchgehender Schritt, so bedeutet es doch einen wesentlichen Fortschritt für die Bergarbeiter. Die deutschnationalen Forderungen, die eine Verfestigung bedeuten, wurden fast durchweg abgelehnt. Bei der Abstimmung über das Gesetz sprachen sich die deutschnationalen Fraktionen, O. v. Gellert, Leopold, W. Karp und die meisten anderen Deutschnationalen stimmten gegen das Knappschaftsgesetz. Heute, Mittwoch, zweite Lesung des Gesetzesurteils zur Beilassung der Reichstagsfraktionen.

### Die neuen Beamtengehälter.

Gruppe	1926	1927	1928	1929	1930	1931	1932
Gruppe I:	324.000	338.000	362.000	388.000	380.000		
Gruppe II:	588.000	406.000	419.000	432.000	417.000		
Gruppe III:	457.000	372.000	387.000	402.000	417.000		
Gruppe IV:	487.000	407.000	424.000	440.000	436.000		
Gruppe V:	493.000	388.000	404.000	420.000	417.000		
Gruppe VI:	587.000	519.000	605.000	628.000	651.000		
Gruppe VII:	674.000	697.000	720.000	748.000	744.000		
Gruppe VIII:	780.000	765.000	800.000	828.000	870.000		
Gruppe IX:	905.000	899.000	978.000	980.000			
Gruppe X:	1.068.000	1.079.000	1.118.000	1.180.000	1.147.000		
Gruppe XI:	1.181.000	1.288.000	1.284.000	1.324.000	1.280.000		
Gruppe XII:	1.185.000	1.169.000	1.222.000	1.275.000	1.283.000		
Gruppe XIII:	1.811.000	1.434.000	1.487.000	1.500.000	1.598.000		
Gruppe XIV:	1.808.000	1.876.000	1.449.000	1.521.000	1.598.000		
Gruppe XV:	1.685.000	1.787.000	1.800.000	1.840.000	1.800.000		
Gruppe XVI:	1.560.000	1.690.000	1.820.000	1.950.000	2.080.000		

Die Ordinalausfühler wurden ebenfalls neu festgelegt. Sie bewegen sich in den einzelnen Gruppen, die in der Klasse A angehören, zwischen 72.000 und 180.000 Mk. und werden in der Klasse B zwischen 38.000 und 90.000 Mk. festgelegt.

### Madame Butterfly.

Oper in 5 Akten von Puccini und Giacomo Puccini.

Die Oper, die 1907 von allen gleichzeitigen Bühnenwerken die größte Aufmerksamkeit erlangte, ist heute ein weltweites Phänomen. Das aufregende europäische Kontinentalstück kann durch japanische Urformen nicht mehr so stark erfrischt werden wie zu einer Zeit, wo man Gefühlsintensität und monotone Sentimentalität für Mitleid und Silber zu erwerben vermochte. Was uns heute an der 'Madame Butterfly' noch reizvoll macht, ist die feine Phantasie der Puccini, die entsprechende Tempo und der ganze Schmelz, der über dem Geschehen die Besessenheit liegt. Die Vorgänge auf der Bühne fließen gefesselt und unter Regie und Darstellung sein volles Recht aus. Das Bühnenbild wurde zum Hingebenen erst durch mehrmaliges prozedurales Aufbereiten des jeder duffigen Schmelzgehalt bezeugenden. Die Regie (Gustav Steglitz) hat fleißige Detailarbeit. Kapellmeister Wolfes hat mit feiner Einstellung in die musikalischen Tiefen des Werkes und offensiv die herzergründlichen Gründe mit der ihm eigenen Feinheit. Die Sätze sind in angenehmen japanischen Ausdrucksformen. Die Sätze sind in angenehmen japanischen Ausdrucksformen. Die Sätze sind in angenehmen japanischen Ausdrucksformen.

Stadtheater. Heute, Mittwoch, abend 7½ Uhr gelangt Goldmanns Oper 'Die Königin von Saba' zur Aufführung. Donnerstags: Konzert der Robert-Brona-Singakademie 'Von deutscher Hof'.

### Devisenkurse.

Waren	100 Mark in Wert	Deute	12 6 23
1 Holländischer Gulden		85,50	31,50
1 Dänische Krone		16,75	14,00
1 Italienische Lira		42,0	3,70
1 Pfund Sterling		418,00	371,00
1 Dollar		90,70	80,50
1 Französischer Franc		5,90	5,10
1 Schweizer Franc		2,825	2,40
1 Niederländische Krone		2,650	2,40

### Gewerkchaftsbewegung.

#### Die Lohnerbhöhung für den mitteldeutschen Braunkohlenbergbau.

Aufzweiflung um durchschnittlich 12.000 Mark pro Schicht.

Der vom Reichsarbeitsminister eingesetzte Schlichtungsausschuss fällte am Dienstag sein Urteil über den Streit im Braunkohlenbergbau. Dieser Spruch legt u. a. für den mitteldeutschen Braunkohlenbergbau ein 15. Juni eine Lohnerbhöhung je Schicht um durchschnittlich 12.000 Mk. einschließlich des Hausnusses und Anberührens, das sich etwa 57 Prozent, vor.

### Carlsruher Verhandlungsergebnisse.

Nach fünfmonatiger harte Verhandlungen, wobei sich auch in den am 6. Juni in Karlsruhe abgehaltenen Verhandlungen die Währungsfrage, kam es am 10. Juni in Berlin zu einem neuen Verhandlungsergebnis. Der Vertrag stellt zum ersten Mal die Frage der Lohnregulierung auf. Im allgemeinen eine gemeinsame Lohnregelung, wurde im Reichstakt für das ganze Reich vereinbart. Der Vertrag stellt zum ersten Mal die Frage der Lohnregulierung auf. Im allgemeinen eine gemeinsame Lohnregelung, wurde im Reichstakt für das ganze Reich vereinbart. Der Vertrag stellt zum ersten Mal die Frage der Lohnregulierung auf. Im allgemeinen eine gemeinsame Lohnregelung, wurde im Reichstakt für das ganze Reich vereinbart.

#### Die Schwärmerbewegung in der zweiten Jahreshälfte.

Am 8. Juni tagte in Prag die Zweite Kommission der Schwärmerbewegung. Es wurde der Antrag des Reichsarbeitsministers angenommen, den die Arbeiterbewegung im Hinblick auf 40 Prozent verlangt, wegen der Arbeitlosigkeit ein niedriges Angebot stellen, das die Lösung einer finanziellen Krise ermöglicht. Am 12. Juni wurde der Verhandlungsergebnis veröffentlicht, das die Lösung der Krise ermöglicht. Am 12. Juni wurde der Verhandlungsergebnis veröffentlicht, das die Lösung der Krise ermöglicht.

#### Die Lohnverhandlungen für die Arbeiter der Reichs- und Staatsbetriebe am 12. Juni.

Am 12. Juni, nachmittags 8 Uhr im Reichsarbeitsministerium.

### Die Schließung der Streiks.

#### Unter Führung der 'Union'.

Brerau, 12. Juni. (Ein. Drahtbericht.) Am über die Schließung der Streiks haben die unionistischen Elemente seit der Führung der Streiks vollständig an sich gekehrt und auf fast allen Arbeitsstätten des Reichs die niedrigen Lohnsätze anerkennen. Nur noch die Domnarzschärte ist in Tätigkeit. Die Streikleitung kündigt an, daß auch dort die Arbeitseinstellung erzwungen werden soll. Für telefonische Anrufe im Hindenburg-Gewerkschaftsbezirk ist die unionistische Streikleitung. Sie teilt mit, daß die Gewerkschaften nicht mehr im Stande sind, den Streik nicht unterziehen. Der Versuch, die Eisenbahner in den Streik zu ziehen, ist bisher mißglückt.

### Die Folgen der Ausschaltung der Gewerkschaften.

Eine Abordnung der Streikleitung hat am 12. Juni Verhandlungen mit dem Reichsarbeitsminister nachgeschickt. Sie ist von ihm abgelehnt worden. Die Verhandlungen mit dem Reichsarbeitsminister sind abgelehnt worden. Die Verhandlungen mit dem Reichsarbeitsminister sind abgelehnt worden. Die Verhandlungen mit dem Reichsarbeitsminister sind abgelehnt worden.

### Uebereifen des Streiks auf das Waldenburger Revier.

Die über die Streik hat sich mit voller Schärfe auf die Waldenburger Bergbau- und Industriebetriebe übertragen. Die Waldenburger Bergbau- und Industriebetriebe sind zum Stillstand gekommen. Die Waldenburger Bergbau- und Industriebetriebe sind zum Stillstand gekommen. Die Waldenburger Bergbau- und Industriebetriebe sind zum Stillstand gekommen.

### 120.000 Landarbeiter im Streik.

Ausbreitung des Streiks auf Oberfranken. Die Landarbeiter streiken. Die Landarbeiter streiken. Die Landarbeiter streiken. Die Landarbeiter streiken. Die Landarbeiter streiken.

### Aus aller Welt.

#### Flugzeug-Absturz.

Auf dem Tempelhofer Feld hat heute der Flugzeugführer ein Unheil begangen. Der Flugzeugführer ist verunglückt. Der Flugzeugführer ist verunglückt. Der Flugzeugführer ist verunglückt.

#### Warnschreibungen nach Litauen.

Bisher neun Personen verhaftet. Die Warnschreibungen nach Litauen. Die Warnschreibungen nach Litauen. Die Warnschreibungen nach Litauen.

#### Schlechte Verdaulichkeit.

Ein Berliner Kommissar, die aus einem Finanzrat, einem Regierungsrat und einem Kriminalrat bestand, wurde vor einigen Tagen nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.

Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.

Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.

Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.

Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.

Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt. Die Kommissare wurden nach Litauen entsandt.



**W. G. D.**  
**Salle u. Bezirk Merseburg**  
 Sekretariat: Halle (Saale), Box 4244.  
 Hintergebäude, 2 Treppen - Fernruf 1029

**Parteiangehörige** ...  
**Halle.**  
 Arbeiterwohlfahrtsausschuss ...  
 Jungvolk ...  
 Bitterfeld ...  
 Deltzsch ...  
 Gröbers-Osmünde ...  
 Könnern ...  
 Merseburg ...  
 Merseburg ...  
 Mülcheln ...  
 Schkeuditz ...  
 Wittenberg ...

**Stadt-Theater.**  
 Donnerstag, abds. 7 1/2 Uhr:  
**Konzert der Bahnhofs-Franz-Singakademie.**  
 Freitag, 15. Juni, abds. 8 Uhr:  
 Madama Butterfly.

**19. Juni 1928**  
**Konzert**  
 abds. 8 Uhr:

**Sankt-Hilfs-Broschüre**  
 Freitag, 15. Juni, abds. 8 Uhr:  
**Konzert**  
**Johann Strauß**  
 aus Wien  
 Bei schlechtem Wetter im Saal.  
 Karten: Bekk, Koch, Alte Promenade

**Volkspark**  
 Baracke 27.  
**Das eigene Heim**  
 der **Hallische Arbeiter**

**Volksblatt-**  
 Bilderblätter  
 Jugendschriften  
 Märchenbücher

**Buchhandlung**

**Balda**  
 die Schokolade der Feinschmecker.  
 Generaldebetzt: Willy Salgt  
 (vormals Dehgan & Co.), Markt 1,  
 am Ende der Straße 1828

Größe Auswahl, billigste Preise  
 in billigen und eleganten  
**Kinder-Bettstellen**  
 Bettgehende, Bettstühle, etc.  
**Bruno Paris, Halle**  
 Jenaer Leipziger Str. 12, 1541

Von morgen an eröffnen  
 wir wieder unsere Laden

**Kräuter-Ankaufstelle**  
 am Bahnhof, Doltzcher Straße 90.  
**Wilhelm Kathe A.-G.**

**Halle**

**Wohlfahrt**  
 Ende zu kaufen:  
 Unterhaltene 1858  
**Herrn - Garderoben,  
 Schuhwerk,  
 Wäsche usw.**  
**Hofmann,**  
 Reibiger Str. 27, am  
 Markt, Fernruf 4358.

**Eiserne u. transport.  
 Kachel-  
 Oefen**  
**Weschkesel**  
 Pat.-Gruden  
**Sparkocher**  
**Kochherde**  
**Christian Glaser**  
 Gr. Klausstr. 24  
 Fernruf 6138

**Sommerüberzieher**  
 getragen, aber gut  
 erhalten zu verkaufen.  
 Gr. Steinstraße 31  
 „Lilient“ 1943

**Möbelverkauf!**  
 Fortwagen, Kleider- u.  
 Küchenschrank, Bett-  
 stellen, Kinderst., Tisch  
 Nummerstr. 3, Wilhelmstr.  
 Dienstag u. Mittwoch, 6-7

**Neura,**  
 das Gesundheits-Tafelwasser  
 aus den Heilquellen des Bades 1854  
**Neu-Ragoczy**  
 bei Halle an der Saale.  
 Zu beziehen durch:  
 Gust. Förste, Tel. 281 | Alfred Schöbe, Tel. 458  
 Herrn Silber, Tel. 6288 | Willy Kluge, Tel. 3140

**Gold-, Silber-, Platin-Brosch**  
 Brillanten, Zahngehäuse  
**Holland,**  
 1516 Schillershof 10

**Anna Theuring**  
 Nur Große Wallstraße 42  
 Telefon 4263

zahlt für:

Lumpen ohne Sackzeug u. Pantoffeln . . . kg 1500.-  
 Bücher und Zeitungen . . . . . kg 650.-  
 Alt-Papier . . . . . kg 420.-  
 Knochen . . . . . kg 330.-  
 Reinwollene Strumpfabfälle . . . kg 7000.-

Ferner kaufe ich alle Sorten Felle,  
 Flaschen, Alt-Eisen, Kupfer,  
 Messing, Blei, Zink usw. usw.  
 zu den bekannten hohen Preisen.

**Kostenlose Abholung!**  
 Man achte genau auf Straße und Hausnummer. 1551

**Strümpfe**  
 neu und antiken  
 Winterstiefel, Oberreitstr.  
**Hals!**  
**Steine Anzeigen**  
 wie: Kupf., Gold-, Silber-,  
 Platin-, etc. etc. etc. etc.  
 etc. etc. etc. etc. etc.

**Volksblatt-Buchhandlung,**  
 Gr. Ulrichstrasse 27.

Unentgeltlich taxieren ich Ihre Wert-  
 sachen und laufe täglich auch die  
 größten Objekte in  
**Brillanten, Gold-, Silber-,  
 Platin-, Uhren-, Brennstoffe,  
 Gebisse, Dubios-Brosch**  
 Luxuswerte zahle ich für die Kund-  
 schaft. - Reelle, direkte Bedienung.

**Willy Müller**  
 Fielescherstr. 3, part. (keine Laden)  
 Drittes Haus von der Geislerstr.  
 Bisse genau auf Nummer 8 zu achten.

**Gold-, Silber-, Platin-Brosch**  
 Brillanten, Zahngehäuse  
**Holland,**  
 1516 Schillershof 10

**Volksblatt-Buchhandlung,**  
 Gr. Ulrichstrasse 27.

Unentgeltlich taxieren ich Ihre Wert-  
 sachen und laufe täglich auch die  
 größten Objekte in  
**Brillanten, Gold-, Silber-,  
 Platin-, Uhren-, Brennstoffe,  
 Gebisse, Dubios-Brosch**  
 Luxuswerte zahle ich für die Kund-  
 schaft. - Reelle, direkte Bedienung.

**Willy Müller**  
 Fielescherstr. 3, part. (keine Laden)  
 Drittes Haus von der Geislerstr.  
 Bisse genau auf Nummer 8 zu achten.

**Gold-, Silber-, Platin-Brosch**  
 Brillanten, Zahngehäuse  
**Holland,**  
 1516 Schillershof 10

**Volksblatt-Buchhandlung,**  
 Gr. Ulrichstrasse 27.

Unentgeltlich taxieren ich Ihre Wert-  
 sachen und laufe täglich auch die  
 größten Objekte in  
**Brillanten, Gold-, Silber-,  
 Platin-, Uhren-, Brennstoffe,  
 Gebisse, Dubios-Brosch**  
 Luxuswerte zahle ich für die Kund-  
 schaft. - Reelle, direkte Bedienung.

**Willy Müller**  
 Fielescherstr. 3, part. (keine Laden)  
 Drittes Haus von der Geislerstr.  
 Bisse genau auf Nummer 8 zu achten.

**Philipp**  
**Scheldemann**  
 Die  
 rechtsradikalsten  
 Verschwörer  
 Reichstage-Rede  
 gehalten  
 am 12. Mai 1928.  
 Preis 1000 M.  
 Volksblatt-Buchhandlung,  
 Halle a. S.  
 Gr. Ulrichstr. 27

**Blechl Amie-**  
**Lehring**  
 stellt sofort ein  
**Rob. Richter,**  
 Ritterstraße 5, 1552

**Bekanntmachung.**  
 Betr. Neubewertung der im Bezirke des Versicherungsamtes in Querfurt ab 1. Juni 1928 gültigen Werte der Natur- und Sachschäden.

1. Wert der freien Station, Befähigung einjährig, freie Wohnung nebst Heizung und Befähigung

2. Bei teilweiser Gefährdung der unter 1. bezeichneten Bezüge ist zu rechnen:

Gruppe	Befähigung				Wohnung				Heizung und Licht							
	täglich	monatlich	jährlich	vierteljährlich	täglich	monatlich	jährlich	vierteljährlich	täglich	monatlich	jährlich	vierteljährlich				
I. für Angestellte höherer Ordnung, u. B. Ärzte, Dolmetscher, Gerichts- u. Verordnungsbeamte, Beamten, Bureauangestellte, die nicht mit niederen oder mechanischen Dienstleistungen beschäftigt werden. Assistenten in Apotheken und Apotheker-Praktikanten, Sanitätser, Eisenbahn-, Bahnen- und Eisenbahnbediensteter, Postbeamten u. Postkassenbeamten, Stützen u. Hauswärtinnen, letztere drei mit Aufwandsbefugnissen über Untergebene.	3360	23 060	100000	1200000	3500	19 400	84 000	1 008 000	34	240	1000	12 000	526	3440	15 000	180000
II. Männliche Hausangestellte, Knechte männliche und weibliche Gemeinbedienstete und für Personen, die der Angestelltenversicherung unterliegen	2900	18 600	80 000	960 000	2400	15 800	68 000	816 000	14	100	400	4 800	386	2700	11 600	139200
III. Weibliche Hausangestellte u. Dienstmädchen, Kranken- und Pflege-Schwestern, männliche und weibliche Lehrlinge aller Art und sonstige gering bezahlte weibliche Arbeitskräfte, soweit sie nicht unter I. und II. fallen u. B. Wäber, Wäscherinnen, Aufwärtinnen und Wäscherinnen	2000	14 000	60 000	720 000	1600	11 600	50 000	600 000	8	100	200	2 400	332	2350	9 800	117600

Bei teilweiser Befähigung ist bei Gruppe III für den Tag zu rechnen: Für Frühstück 160 RM., für Frühstück 160 RM., für Mittag 800 RM., für Abendbrot 160 RM., für Abendbrot 380 RM.

3. Kartoffeln . . . . . für den Zentner 2 000 RM.  
 4. Freie Substanz . . . . . jährlich 600 000 RM.  
 5. Freie Sommerweide für eine Kuh . . . . . 150 000 RM.  
 6. Weiz . . . . .  
 a) Vollweiz . . . . . für das Vter 300 RM.  
 b) Magerweiz . . . . . für das Vter 240 RM.  
 7. Butter . . . . . für das Pfund 7 000 RM.  
 8. Freie Piegens- u. Schafhaltung . . . . . jährlich 100 000 RM.  
 9. Deputatland (Getreide- und Kartoffel-Land):  
 a) abdingt, je Morgen . . . . . 90 000 RM.  
 b) ungedüngt, je Morgen . . . . . 80 000 RM.  
 10. Freies Brennmaterial in der Land- und Forstwirtschaft:  
 a) Rothholz . . . . . für den Raummeter 30 000 RM.  
 b) Buchholz . . . . . für den Raummeter 20 000 RM.  
 c) Kieferholz . . . . . für den Raummeter 10 000 RM.  
 d) Weichholz . . . . . für den Raummeter 5 000 RM.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die vorstehend festgelegten Sätze bei der Berechnung der Beiträge zur Invalidenversicherung anzuwenden sind.

Querfurt, den 12. Juni 1928.

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

**Kreis Querfurt**  
 Brotmarken.  
 Für die Zeit vom 18. Juni 1928 bis  
 einm. 1. Juli 1928 haben die Brotmarken  
 des Kreises Querfurt, welche die Nr. 69  
 grün oder blau tragen, Gültigkeit. Mit  
 dem 1. Juli 1928 verlieren diese Marken  
 ihre Gültigkeit und dürfen noch keinem  
 Tage von den Brot- und Verkaufsstellen  
 nicht mehr angenommen werden. Die  
 Brot- und Weizenverkaufsstellen haben  
 diese Marken unter Verhängung der vor-  
 geschriebenen Preisobergrenzen abzugeben  
 am Sammelbureau anfordert und mittels  
 Dr. C. L. Euseler, med. Verl. Haas u. W.  
 Odeonstraße 3, 1512

**Bekanntmachung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

Querfurt, den 12. Juni 1928.  
 Der Vorsitzende des Kreisamtsamtes.

**Bereinsanzeiger**  
**Halle.**  
 Bund d. technischen Angestellten u. Beamten  
 (Sachgruppe Industrie.) Donnerstag,  
 den 14. Juni, abds. 7 1/2 Uhr, im „Buntes-  
 haus“, Dornbergstr. 10 III.

**Mansfelder Lande.**  
 (Verband d. Bergarbeiter.)  
 Sonntag, den 17. Juni, nach-  
 mittags 3 Uhr, im Volksheim, neue  
 Verlesung. Tagesordnung: 1. Bericht  
 über Sommerferien, Bericht über  
 Betriebsvereinbarung, Bericht über  
 Betriebsvereinbarung, Bericht über  
 Betriebsvereinbarung. Alle Mitglieder  
 werden erbeten, recht zahl-  
 reich und pünktlich zu erscheinen.  
 Die Ortsverwaltung.

**Arbeitsmarkt**

**Buchhalter**  
 mit kaufm. Vorbildung und für  
 den Zeitungswesen. Verdienst, ein-  
 jährlicher, 2000 RM., zum baldigen  
 Eintritt gesucht. - Be-  
 werbungen mit Zeugnis-Abschrift  
 und Nachweis der gewerkschaft-  
 lichen und politischen Organisa-  
 tionszugehörigkeit erwünscht an den  
**Verlag Volksblatt**  
**G. m. b. H. Halle a. S.**

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

**Schlossermeister**  
 1550  
 Nachschneidfabrik Ph. Hebrich, Götzen (Anh.)

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

**Veröffentlichung.**  
 Am Interat der Firma Paul Theuring  
 der getragenen Nummer ist ein Fehler unter-  
 lauten. Die Firma heißt nicht Paul  
 Theuring, sondern  
**Paul Theuring, Rohprodukten-Ges. u. I. I.**

# Der Stadthaushaltplan für 1923.

## Eine Ausgabevermehrung von über 46% Milliarde. • Die neuen Einnahmeverhältnisse. Es verbleibt ein ungedeckter Fehlbetrag von 1,8 Milliarden Mark!

Der Magistrat hat seinen Entwurf zum Haushaltsplan der Stadt für das Rechnungsjahr 1923 fertiggestellt. Die Stadtverordnetenversammlung hat sich mit folgendem Beschlusse beschäftigt:

- Die Voranschläge für die Einrichtungen zu genehmigen und den Stadthaushaltplan in Einnahme auf 44.788.868.000 RM. und in Ausgabe auf 46.858.868.000 RM. festzusetzen.
- Zur Deckung des Steuerüberschusses die Erhöhung folgender direkten Steuern für das Rechnungsjahr 1923 zu beschließen:
  - eine Gemeindefortschreibung von 35 pro Tausend des gemeinen Wertes der bebauten und diesen steuerlich gleichstehenden Grundstücke und 70 pro Tausend des gemeinen Wertes der unbebauten Grundstücke gemäß §§ 2 und 3 der Grundsteuerordnung;
  - eine Gewerbesteuer in Höhe von insgesamt 6125 Prozent der jährlich veranlagten Gewerbesteuer; und zwar:
    - a) 100 Prozent der Gewerbesteuer der im Laufe des Jahres 1923 zu beendenden Gewerbe- und Industriebetriebe;
    - b) 20 Prozent der Gewerbesteuer der im Laufe des Jahres 1923 zu beendenden Gewerbe- und Industriebetriebe;
    - c) 100 Prozent der Gewerbesteuer der im Laufe des Jahres 1923 zu beendenden Gewerbe- und Industriebetriebe.
- Weiter zu beschließen, daß der Ausgleichsfonds ein Betrag von 24 Millionen Mark zur Veranschlagung des Vertriebsfonds der Stadthauskaufstellen eintrifft.

In seiner Begründung weist der Magistrat darauf hin, daß der Haushaltsplan der Stadt für das Jahr 1923 in der Ausgabe um über 46 Milliarden Mark über den veranschlagten Betrag ansteigt. Dies ist auf die außerordentlichen Ausgaben der letzten Jahre zurückzuführen. Die Ausgaben der letzten Jahre sind im Vergleich mit dem Haushaltsplan für 1922 um über 46 Milliarden Mark über den veranschlagten Betrag ansteigt. Dies ist auf die außerordentlichen Ausgaben der letzten Jahre zurückzuführen.

Beim Stadtheater (Kapitel GI) wird der Zuschuß von rund 140 Millionen Mark im wesentlichen durch die im nächsten Jahre für das Theaterpersonal gebührende Gehaltserhöhung von 20 Prozent bedingt sein. Ein weiterer Zuschuß von 10 Millionen Mark wird für die Gehaltserhöhung der Theaterkapellmeister bedingt sein.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht. Die öffentlichen Schulen (Kapitel GIV) hat es durch die durchgeführte Schulreorganisation und durch die durchgeführten Schulreorganisationen eine erhebliche Vergrößerung des Schulnetzes ermöglicht.

# Halle und Saalkreis.

Die Wohnungsbaubehörde. Halle, den 13. Juni 1923.

Der Amtlichen Preussischen Preisenliste wird aus dem Finanzministerium gezeichnet. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt. Die Wohnungsbauverwaltung Halle hat den Entwurf für den Bau von 1000 Wohnungen im Saalkreis erstellt.

1923  
1922  
1921  
1920  
1919  
1918  
1917  
1916  
1915  
1914  
1913  
1912  
1911  
1910  
1909  
1908  
1907  
1906  
1905  
1904  
1903  
1902  
1901  
1900  
1899  
1898  
1897  
1896  
1895  
1894  
1893  
1892  
1891  
1890  
1889  
1888  
1887  
1886  
1885  
1884  
1883  
1882  
1881  
1880  
1879  
1878  
1877  
1876  
1875  
1874  
1873  
1872  
1871  
1870  
1869  
1868  
1867  
1866  
1865  
1864  
1863  
1862  
1861  
1860  
1859  
1858  
1857  
1856  
1855  
1854  
1853  
1852  
1851  
1850  
1849  
1848  
1847  
1846  
1845  
1844  
1843  
1842  
1841  
1840  
1839  
1838  
1837  
1836  
1835  
1834  
1833  
1832  
1831  
1830  
1829  
1828  
1827  
1826  
1825  
1824  
1823  
1822  
1821  
1820  
1819  
1818  
1817  
1816  
1815  
1814  
1813  
1812  
1811  
1810  
1809  
1808  
1807  
1806  
1805  
1804  
1803  
1802  
1801  
1800  
1799  
1798  
1797  
1796  
1795  
1794  
1793  
1792  
1791  
1790  
1789  
1788  
1787  
1786  
1785  
1784  
1783  
1782  
1781  
1780  
1779  
1778  
1777  
1776  
1775  
1774  
1773  
1772  
1771  
1770  
1769  
1768  
1767  
1766  
1765  
1764  
1763  
1762  
1761  
1760  
1759  
1758  
1757  
1756  
1755  
1754  
1753  
1752  
1751  
1750  
1749  
1748  
1747  
1746  
1745  
1744  
1743  
1742  
1741  
1740  
1739  
1738  
1737  
1736  
1735  
1734  
1733  
1732  
1731  
1730  
1729  
1728  
1727  
1726  
1725  
1724  
1723  
1722  
1721  
1720  
1719  
1718  
1717  
1716  
1715  
1714  
1713  
1712  
1711  
1710  
1709  
1708  
1707  
1706  
1705  
1704  
1703  
1702  
1701  
1700  
1699  
1698  
1697  
1696  
1695  
1694  
1693  
1692  
1691  
1690  
1689  
1688  
1687  
1686  
1685  
1684  
1683  
1682  
1681  
1680  
1679  
1678  
1677  
1676  
1675  
1674  
1673  
1672  
1671  
1670  
1669  
1668  
1667  
1666  
1665  
1664  
1663  
1662  
1661  
1660  
1659  
1658  
1657  
1656  
1655  
1654  
1653  
1652  
1651  
1650  
1649  
1648  
1647  
1646  
1645  
1644  
1643  
1642  
1641  
1640  
1639  
1638  
1637  
1636  
1635  
1634  
1633  
1632  
1631  
1630  
1629  
1628  
1627  
1626  
1625  
1624  
1623  
1622  
1621  
1620  
1619  
1618  
1617  
1616  
1615  
1614  
1613  
1612  
1611  
1610  
1609  
1608  
1607  
1606  
1605  
1604  
1603  
1602  
1601  
1600  
1599  
1598  
1597  
1596  
1595  
1594  
1593  
1592  
1591  
1590  
1589  
1588  
1587  
1586  
1585  
1584  
1583  
1582  
1581  
1580  
1579  
1578  
1577  
1576  
1575  
1574  
1573  
1572  
1571  
1570  
1569  
1568  
1567  
1566  
1565  
1564  
1563  
1562  
1561  
1560  
1559  
1558  
1557  
1556  
1555  
1554  
1553  
1552  
1551  
1550  
1549  
1548  
1547  
1546  
1545  
1544  
1543  
1542  
1541  
1540  
1539  
1538  
1537  
1536  
1535  
1534  
1533  
1532  
1531  
1530  
1529  
1528  
1527  
1526  
1525  
1524  
1523  
1522  
1521  
1520  
1519  
1518  
1517  
1516  
1515  
1514  
1513  
1512  
1511  
1510  
1509  
1508  
1507  
1506  
1505  
1504  
1503  
1502  
1501  
1500



